

und du vom Schöffer vernehmen kanst, bis auf Unser anderweite Verordnung durch den Proviand-Schreiber versehen und speisen lassen, wie du dann dem Schöffer seiner Uberantwortung halber, ein schriftl. Bekänntniß wirst auszuantworten wissen. Daran geschicht Unser Meynung. Datum Dresden den 27. Oct. A. 1632.

Joh. Geo. Churfürst.

Unserm Hauptmanne über die Berg-  
Bestung Königstein und lieben ge-  
treuen

Jacoben von Löben/ zc.

auf den Königstein bringen lassen, allda er in einem über den Cre-  
lischen Behältniß befindlichen Stübgen in das 18. Jahr gefangen  
gesehen, und nach geschlossenen Westphälischen Frieden a. 1650.  
auf Kayserl. Vorspruch hinwiederum auf freyen Fuß gestellet wor-  
den.

§. 4.

Feuers-  
Brunst  
auf dem  
Thurm.

A. 1636. den 9. Dec. ist auf dem Thurme auf der Magdalenen-  
Burg über der Kellerey und Proviand-Hause, da das Uhrwerck ge-  
wesen, eine unvermuthete Feuers-Brunst entstanden, welche die  
Haube des Thurms gänzlich eingäschert, und zugleich verursacht,  
daß die Glocken und Seiger-Schellen herunter und in Stücken  
gefallen, das Uhrwerck selbst auch grossen Schaden gelitten, wel-  
ches alles von der Verwahrlosung des damahligen Uhrmachers und  
Rottmeisters, Hannß Nußbaums, seinen Ursprung genommen, in-  
massen derselbige in der damahligen grossen Kälte des Nachts in ei-  
nem Wärm-Deffgen Feuer zu dem Uhrwercke, so wegen Kälte stille  
stund, gesetzt, der entstandene Wind aber solches angeblasen und  
zur Entzündung gebracht hatte. Es kam zwar derselbe hierüber in  
Verhafft, so hat auch der damahlige Hauptmann, Jacob Löbe, und  
Capitain-Lieuten. Martin Leschke, daß sie nicht genauer Obacht  
durch angeordneten nächtlichen Umgang und Visitirung gehalten,  
einen